



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



Landwirtschaft

## Tipps und Hilfestellungen zu häufigen Abweichungen

### Rinderhaltung

#### **Dokumentation von Betriebsmitteln, Rückverfolgbarkeit, Kennzeichnung und Zeichennutzung:** Kennzeichnung und Identifizierung der Tiere

- Kennzeichnen Sie alle Ihre Tiere. Jedes Tier muss zweifelsfrei identifizierbar sein.
- Jedes Rind ist mit zwei Ohrmarken zu kennzeichnen.

#### **Tiergesundheit/Arzneimittel:** Betreuungsvertrag Hoftierarzt

- Beachten Sie, dass jeder Tierhalter im Rahmen der betriebseigenen Kontrollen seinen Bestand durch einen Tierarzt betreuen lassen muss.
- Das Betreuungsverhältnis muss durch einen schriftlichen Vertrag vereinbart sein.
- Die Mindestanforderungen an den tierärztlichen Betreuungsvertrag können Sie auf unserer [Webseite](#) einsehen.

#### **Tiergesundheit/Arzneimittel:** Umsetzung der Bestandsbetreuung

- Stellen Sie sicher, dass die Bestandsbesuche von Ihrem Tierarzt vor dem Erstaudit und gemäß Betreuungsvertrag mindestens einmal jährlich durchgeführt werden.
- Achten Sie darauf, dass der Bestandsbesuch und die Ergebnisse des Besuchs vom Tierarzt dokumentiert werden und bewahren Sie den Nachweis auf.
- Wichtig: Bei dem im Betreuungsvertrag festgelegten Bestandsbesuch handelt es sich nicht um die Behandlung akut kranker Tiere. Der Bestandsbesuch findet unabhängig vom Gesundheitszustand der Tiere statt und dient in erster Linie der Vorbeugung.

#### **Tiergesundheit/Arzneimittel:** Arzneimittel und Impfstoffe

- Achten Sie darauf, dass Arzneimittel und Impfstoffe ordnungsgemäß gekennzeichnet sind.
- Stellen Sie sicher, dass jede Arzneimittel- und Impfstoffanwendung in chronologischer Reihenfolge dokumentiert ist. Zu den notwendigen Informationen gehören:
  - Anzahl, Art und Identität der Tiere
  - Standort



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



- Arzneimittel-/Impfstoffbezeichnung
- Nummer des tierärztlichen Arzneimittel-Nachweises
- Datum der Anwendung
- Verabreichte Menge
- Wartezeit
- Name des Anwenders
- Lagern Sie die Arzneimittel und Impfstoffe in einem abschließbaren und für Dritte unzugänglichen Raum oder Schrank und so, wie vom Hersteller angegeben.
- Verwenden Sie die Präparate nicht mehr nach Ablauf des Verfallsdatums und entsorgen Sie diese sachgerecht.



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



## Schweinehaltung

### **Tiergesundheit/Arzneimittel:** Betreuungsvertrag Hoftierarzt

- Beachten Sie, dass jeder Tierhalter im Rahmen der betriebseigenen Kontrollen seinen Bestand durch einen Tierarzt betreuen lassen muss.
- Das Betreuungsverhältnis muss durch einen schriftlichen Vertrag vereinbart sein.
- Die Mindestanforderungen an den tierärztlichen Betreuungsvertrag können Sie auf unserer [Webseite](#) einsehen.

### **Tiergesundheit/Arzneimittel:** Umsetzung der Bestandsbetreuung

- Achten Sie darauf, dass die Bestandsbesuche und die Ergebnisse der Besuche vom Tierarzt dokumentiert werden und bewahren Sie den Nachweis auf.
- Wichtig: Bei dem im Betreuungsvertrag festgelegten Bestandsbesuch handelt es sich nicht um die Behandlung akut kranker Tiere. Der Bestandsbesuch findet unabhängig vom Gesundheitszustand der Tiere statt und dient in erster Linie der Vorbeugung.
- Stellen Sie sicher, dass die Bestandsbesuche von Ihrem Tierarzt vor dem Erstaudit und gemäß Betreuungsvertrag dann regelmäßig mindestens zweimal pro Jahr oder einmal pro Mastdurchgang abzustatten hat.

### **Hygiene:** Spezielle biosichernde Maßnahmen

- Stellen Sie sicher, dass das Kadaverlager ausreichend groß bemessen ist. Auch die Lagerung von Kadavern unter Abdeckhauben ist möglich.
- Achten Sie darauf, dass verendete Schweine in gegen unbefugten Zugriff gesicherten Räumen oder Behältern gelagert werden.
- Dokumentieren Sie Plätze für Köderboxen und Schädlingsfallen in einem Plan und legen Sie ein Monitoringprotokoll an, in dem Sie die Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung beschreiben. Diese Maßnahmen sind nachzuweisen.
- Dokumentieren Sie den Erfolg der Schädlingsbekämpfung.
- Beachten Sie, dass die Bekämpfung von Ratten und Mäusen mit Rodentiziden der 2. Generation nur von sachkundigen Personen ausgeführt werden darf. Dies können sein:
  - der Tierhalter, sofern er eine spezielle Sachkunde als berufsmäßiger Verwender nachweisen kann



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



- ein ausgebildeter Schädlingsbekämpfer

### **Hygiene:** Spezielle Hygieneanforderungen

- Schützen Sie Ihren Betrieb (Einfriedung). Dieser darf nur durch verschließbare Tore befahren oder betreten werden können.

### **Tierschutzgerechte Haltung:** Überwachung und Pflege der Tiere

- Sondern Sie kranke oder verletzte Tiere unverzüglich ab und behandeln Sie diese. Ziehen Sie gegebenenfalls Ihren Tierarzt hinzu. Falls Sie ein Tier töten müssen, stellen Sie sicher, dass Sie tierschutzgerecht handeln.
- Stellen Sie sicher, dass geeignete Unterbringungsmöglichkeiten zur Genesung der Tiere vorhanden sind.
- Versehen Sie die Krankenbuchten mit trockener, weicher Einstreu bzw. Unterlage.
- Achten Sie darauf, dass einzeln gehaltene Tiere jederzeit direkten Sichtkontakt zu Artgenossen haben müssen.

### **Tierschutzgerechte Haltung:** Allgemeine Haltungsanforderungen

- Stellen Sie Ihren Tieren jederzeit gesundheitlich unbedenkliches Beschäftigungsmaterial zur Verfügung.

### **Tierschutzgerechte Haltung:** Alarmanlage

- Stellen Sie sicher, dass in Ställen, in denen die Lüftung von einer elektrisch betriebenen Anlage abhängig ist, eine Alarmanlage zur Meldung eines Stromausfalls vorhanden ist, welche unabhängig vom Stromnetz funktioniert.
- Prüfen Sie die Alarmanlage in erforderlichen Abständen auf ihre Funktionsfähigkeit.

### **Tierschutzgerechte Haltung:** Notstromaggregat

- Beachten Sie, dass für Haltungseinrichtungen, in denen bei Stromausfall eine ausreichende Versorgung der Tiere mit Futter und Wasser nicht sichergestellt ist, ein Notstromaggregat bereitstehen muss.



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



- Ist ein Notstromaggregat erforderlich, müssen die technischen Gegebenheiten zum Anschluss eines solchen in Ihrem Stall vorhanden sein.

### **Tierschutzgerechte Haltung:** Stalleinrichtungen und Anlagen

- Installieren Sie Tränkestellen bei der Gruppenhaltung von Schweinen (ausgenommen Saugferkel) räumlich getrennt von der Futterstelle.
- Achten Sie darauf, eine Tränkestelle für höchstens zwölf Tiere vorzuhalten.
- Die alleinige Wasserversorgung über Flüssigfütterung ist nicht ausreichend.



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



## Geflügelhaltung

### **Tiergesundheit/Arzneimittel:** Betreuungsvertrag Hoftierarzt

- Beachten Sie, dass jeder Tierhalter im Rahmen der betriebseigenen Kontrollen seinen Bestand durch einen Tierarzt betreuen lassen muss.
- Das Betreuungsverhältnis muss durch einen schriftlichen Vertrag vereinbart sein.
- Die Mindestanforderungen an den tierärztlichen Betreuungsvertrag können Sie auf unserer [Webseite](#) einsehen.

### **Tiergesundheit/Arzneimittel:** Umsetzung der Bestandsbetreuung

- Stellen Sie sicher, dass die Bestandsbesuche von Ihrem Tierarzt gemäß Betreuungsvertrag mindestens einmal je Mastdurchgang (bei Puten: einmal monatlich) durchgeführt werden.
- Achten Sie darauf, dass der Besuch sowie die Ergebnisse des Besuchs vom Tierarzt dokumentiert werden und bewahren Sie den Nachweis auf.
- Wichtig: Bei dem im Betreuungsvertrag festgelegten Bestandsbesuch handelt es sich nicht um die Behandlung akut kranker Tiere. Der Bestandsbesuch findet unabhängig vom Gesundheitszustand der Tiere statt und dient in erster Linie der Vorbeugung.

### **Hygiene:** Gebäude und Anlagen

- Achten Sie darauf, dass sämtliche Bereiche Ihrer Stallung ordnungsgemäß gereinigt werden können und eine ausreichende Schädlingsbekämpfung ermöglichen. Hierzu gehören u.a.:
  - Ställe
  - Vor- und Nebenräume der Ställe
  - Außenanlagen inkl. Verladeeinrichtungen
  - Stalleinrichtungen und Fütterungsanlagen
  - Bei Elterntieren: Bruteilager
- Befreien Sie regelmäßig die Außenanlagen im Nahbereich der Stallungen von Sträuchern, Bodendeckern und Büschen. Halten Sie den Grasbewuchs möglichst kurz.



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



### **Hygiene:** Spezielle biosichernde Maßnahmen

- Stellen Sie sicher, dass das Kadaverlager ausreichend groß bemessen und gekühlt ist. Auch die Lagerung in Erdkühlungen ist möglich.
- Achten Sie darauf, dass verendetes Geflügel in gegen unbefugten Zugriff gesicherten Behältern gelagert werden.
- Dokumentieren Sie Plätze für Köderboxen und Schädlingsfallen in einem Plan und legen Sie ein Monitoringprotokoll an, in dem Sie die Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung beschreiben. Diese Maßnahmen sind nachzuweisen.
- Dokumentieren Sie den Erfolg der Schädlingsbekämpfung.
- Beachten Sie, dass die Bekämpfung von Ratten und Mäusen mit Rodentiziden der 2. Generation nur von sachkundigen Personen ausgeführt werden darf. Dies können sein:
  - der Tierhalter, sofern er eine spezielle Sachkunde als berufsmäßiger Verwender nachweisen kann
  - ein ausgebildeter Schädlingsbekämpfer

### **Tierschutzgerechte Haltung:** Überwachung und Pflege der Tiere

- Sondern Sie kranke oder verletzte Tiere unverzüglich ab und behandeln Sie diese. Ziehen Sie gegebenenfalls Ihren Tierarzt hinzu. Falls Sie ein Tier töten müssen, stellen Sie sicher, dass Sie tierschutzgerecht handeln.
- Stellen Sie sicher, dass entsprechende Unterbringungsmöglichkeiten zur Genesung der Tiere vorhanden sind.
- Versehen Sie die Krankenbuchten mit trockener, weicher Einstreu bzw. Unterlage.
- Bei Puten: Achten Sie darauf, dass einzeln gehaltene Tiere jederzeit direkten Sichtkontakt zu Artgenossen haben müssen.

### **Tierschutzgerechte Haltung:** Platzangebot

- Stellen Sie sicher, dass die Vorgaben zum Platzangebot (Besatzdichte) jederzeit eingehalten werden. Beachten Sie, dass auch bei außergewöhnlichen Vorkommnissen (z.B. hinausgeschobener Schlachttermin) das Platzangebot einzuhalten ist.



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



### **Tierschutzgerechte Haltung: Alarmanlage**

- Stellen Sie sicher, dass in Ställen, in denen die Lüftung von einer elektrisch betriebenen Anlage abhängig ist, eine Alarmanlage zur Meldung eines Stromausfalls vorhanden ist, welche unabhängig vom Stromnetz funktioniert.
- Prüfen Sie die Alarmanlage in erforderlichen Abständen auf ihre Funktionsfähigkeit. Bei Hähnchen: Protokollieren Sie die Prüfung.

### **Tierschutzgerechte Haltung: Notstromaggregat**

- Beachten Sie, dass für Haltungseinrichtungen, in denen bei Stromausfall eine ausreichende Versorgung der Tiere mit Futter und Wasser nicht sichergestellt ist, ein Notstromaggregat bereitstehen muss.
- Ist ein Notstromaggregat erforderlich, müssen die technischen Gegebenheiten zum Anschluss eines solchen in Ihrem Stall vorhanden sein.